

RS OGH 1978/5/18 6Ob594/78, 4Ob523/78, 7Ob700/80, 4Ob569/81, 8Ob565/83, 6Ob643/85, 1Ob537/86, 14Ob10

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.05.1978

Norm

ABGB §914 I

Rechtssatz

Treten nach Abschluss des Geschäftes Konfliktsfälle auf, die von den Parteien nicht bedacht und daher auch nicht ausdrücklich geregelt wurden, dann ist unter Berücksichtigung der übrigen Vertragsbestimmungen und des von den Parteien verfolgten Zwecks zu fragen, welche Lösung redliche und vernünftige Parteien vereinbart hätten.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 594/78
Entscheidungstext OGH 18.05.1978 6 Ob 594/78
- 4 Ob 523/78
Entscheidungstext OGH 13.06.1978 4 Ob 523/78
- 7 Ob 700/80
Entscheidungstext OGH 29.01.1981 7 Ob 700/80
Auch
- 4 Ob 569/81
Entscheidungstext OGH 15.12.1981 4 Ob 569/81
Auch
- 8 Ob 565/83
Entscheidungstext OGH 08.11.1984 8 Ob 565/83
- 6 Ob 643/85
Entscheidungstext OGH 17.10.1985 6 Ob 643/85
Auch
- 1 Ob 537/86
Entscheidungstext OGH 28.05.1986 1 Ob 537/86
Veröff: JBl 1986,721
- 14 Ob 105/86
Entscheidungstext OGH 01.07.1986 14 Ob 105/86

- Auch; Beisatz: Hier: Arbeitsvertrag - Entgelt (T1)
- 8 Ob 609/86
Entscheidungstext OGH 23.10.1986 8 Ob 609/86
Auch
 - 4 Ob 362/85
Entscheidungstext OGH 16.06.1987 4 Ob 362/85
Beisatz: Hier: Ergänzung des Architektenhonorars. (T2)
Veröff: WBI 1987,240 (Scolik)
 - 3 Ob 502/87
Entscheidungstext OGH 07.10.1987 3 Ob 502/87
Auch
 - 1 Ob 572/88
Entscheidungstext OGH 15.06.1988 1 Ob 572/88
 - 6 Ob 736/88
Entscheidungstext OGH 23.02.1989 6 Ob 736/88
Veröff: MietSg XLI/10
 - 1 Ob 682/89
Entscheidungstext OGH 13.12.1989 1 Ob 682/89
Auch; Veröff: WBI 1990,149
 - 1 Ob 573/90
Entscheidungstext OGH 21.05.1990 1 Ob 573/90
 - 6 Ob 6/90
Entscheidungstext OGH 26.04.1990 6 Ob 6/90
 - 8 Ob 627/89
Entscheidungstext OGH 30.10.1990 8 Ob 627/89
Auch
 - 7 Ob 613/90
Entscheidungstext OGH 11.10.1990 7 Ob 613/90
 - 7 Ob 1657/92
Entscheidungstext OGH 26.11.1992 7 Ob 1657/92
Auch
 - 1 Ob 573/93
Entscheidungstext OGH 22.06.1993 1 Ob 573/93
Auch
 - 3 Ob 502/94
Entscheidungstext OGH 15.12.1993 3 Ob 502/94
Auch
 - 3 Ob 513/94
Entscheidungstext OGH 25.05.1994 3 Ob 513/94
Auch; Veröff: ImmZ 1994,487
 - 1 Ob 533/95
Entscheidungstext OGH 27.02.1995 1 Ob 533/95
 - 8 ObA 269/94
Entscheidungstext OGH 27.04.1995 8 ObA 269/94
Auch
 - 10 Ob 515/95
Entscheidungstext OGH 20.06.1995 10 Ob 515/95
Auch
 - 4 Ob 2094/96m
Entscheidungstext OGH 14.05.1996 4 Ob 2094/96m
Auch; Beisatz: Haben die Vertragschließenden den eingetretenen Problemfall nicht geregelt, so ist der Vertrag

ergänzend auszulegen. Dafür kommen vor allem der hypothetische Parteiwille, die Übung des redlichen Verkehrs sowie Treu und Glauben in Frage. (T3)

- 4 Ob 595/95

Entscheidungstext OGH 25.06.1996 4 Ob 595/95

Auch; Beis wie T3

- 7 Ob 2253/96s

Entscheidungstext OGH 04.12.1996 7 Ob 2253/96s

Auch; Beis wie T3; Beisatz: Die Frage, was die Parteien gewollt hätten, hätten sie für sie unvorhersehbare Entwicklungen bedacht, kann sich aus der Natur und dem Zweck des Vertrages, aus Vorverhandlungen oder anderen "Umständen des Geschäftes" beantworten. (T4)

- 4 Ob 2195/96i

Entscheidungstext OGH 12.08.1996 4 Ob 2195/96i

Auch; Veröff: SZ 69/178

- 3 Ob 534/95

Entscheidungstext OGH 10.05.1995 3 Ob 534/95

- 7 Ob 2044/96f

Entscheidungstext OGH 12.02.1997 7 Ob 2044/96f

Beis wie T3

- 2 Ob 2133/96g

Entscheidungstext OGH 10.07.1997 2 Ob 2133/96g

Vgl auch; Beisatz: Hier: Erbteilungsübereinkommen. (T5)

- 8 ObA 380/97h

Entscheidungstext OGH 22.12.1997 8 ObA 380/97h

Auch; Beisatz: Unbefristete unentgeltliche Überlassung eines vom nunmehr entlassenen Arbeitnehmer entwickelten und ausschließlich von ihm bedienbaren wichtigen Computerprogramms ohne entsprechende Regelung der Auflösung des Vertragsverhältnisses. (T6)

- 4 Ob 303/00p

Entscheidungstext OGH 28.11.2000 4 Ob 303/00p

Vgl auch; Beis wie T3 nur: Haben die Vertragschließenden den eingetretenen Problemfall nicht geregelt, so ist der Vertrag ergänzend auszulegen. (T7)

- 4 Ob 73/03v

Entscheidungstext OGH 24.06.2003 4 Ob 73/03v

Vgl auch; Beisatz: Hier: Die Suche nach einer angemessenen Regelung hat sich daran zu orientieren, was redliche und vernünftige Parteien bei angemessener Berücksichtigung der Interessen beider Teile vereinbart hätten, wenn sie sich bei Vertragsschluss der Ungültigkeit der von ihnen gewollten Zinsanpassungsklausel bewusst gewesen wären. (T8)

Veröff: SZ 2003/73

- 9 ObA 65/04f

Entscheidungstext OGH 26.05.2004 9 ObA 65/04f

- 3 Ob 234/04i

Entscheidungstext OGH 26.01.2005 3 Ob 234/04i

Vgl auch; Beis wie T7; Beis wie T8; Beisatz: Als Behelf ergänzender Auslegung kommt zunächst die Frage nach dem hypothetischen Parteiwillen in Betracht. (T9)

Veröff: SZ 2005/10

- 10 Ob 23/04m

Entscheidungstext OGH 22.03.2005 10 Ob 23/04m

Vgl auch; Beis wie T8; Veröff: SZ 2005/46

- 9 Ob 62/04i

Entscheidungstext OGH 06.04.2005 9 Ob 62/04i

Vgl auch; Beis wie T8; Beis wie T9; Beisatz: Es muss die subjektive Äquivalenz zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gewahrt bleiben. (T10)

- 7 Ob 222/04h
Entscheidungstext OGH 20.04.2005 7 Ob 222/04h
Auch; Beis wie T10
- 3 Ob 249/04w
Entscheidungstext OGH 27.07.2005 3 Ob 249/04w
Auch; Beis wie T3
- 2 Ob 98/03f
Entscheidungstext OGH 11.08.2005 2 Ob 98/03f
Vgl auch; Beis wie T10
- 6 Ob 157/05i
Entscheidungstext OGH 25.08.2005 6 Ob 157/05i
Vgl auch; Beisatz: Ungeachtet der Unredlichkeit aller Beteiligten bei der Steuerhinterziehung kommt es auf die fiktive Absicht redlicher Parteien an, was sie für den nicht vorbedachten Fall vereinbart hätten. (T11)
- 6 Ob 172/05w
Entscheidungstext OGH 16.02.2006 6 Ob 172/05w
Beis ähnlich wie T8
- 1 Ob 143/06w
Entscheidungstext OGH 19.12.2006 1 Ob 143/06w
Beisatz: Hier haben sich die Parteien - offensichtlich in der irrigen Annahme deren Weitergeltung - den AAB („Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftstrehänder“) unterworfen. Es ist daher davon auszugehen, dass die Parteien auch in Kenntnis des „Außerkräfttretens“ der AAB deren (jeweiligen) Inhalt zum Inhalt des Auftragsverhältnisses machen wollten. Die AAB sind daher „kraft Vereinbarung“ auf das Vertragsverhältnis anwendbar. (T12)
- 8 Ob 163/06p
Entscheidungstext OGH 18.04.2007 8 Ob 163/06p
Auch
- 4 Ob 151/07w
Entscheidungstext OGH 02.10.2007 4 Ob 151/07w
Auch
- 9 ObA 40/07h
Entscheidungstext OGH 07.02.2008 9 ObA 40/07h
Auch; Beis ähnlich wie T8; Beis wie T9
- 4 Ob 248/07k
Entscheidungstext OGH 11.03.2008 4 Ob 248/07k
Auch
- 2 Ob 12/08s
Entscheidungstext OGH 26.06.2008 2 Ob 12/08s
- 6 Ob 279/07h
Entscheidungstext OGH 06.11.2008 6 Ob 279/07h
Vgl
- 2 Ob 48/08k
Entscheidungstext OGH 19.02.2009 2 Ob 48/08k
- 4 Ob 28/09k
Entscheidungstext OGH 21.04.2009 4 Ob 28/09k
Veröff: SZ 2009/48
- 9 ObA 121/08x
Entscheidungstext OGH 30.09.2009 9 ObA 121/08x
- 1 Ob 233/09k
Entscheidungstext OGH 29.01.2010 1 Ob 233/09k
Auch
- 6 Ob 220/09k

Entscheidungstext OGH 19.05.2010 6 Ob 220/09k

Auch; Beisatz: Hier: Der VIBOR (Vorgänger des Euribor) wird in ständiger Rechtsprechung zur Vertragsauslegung qua hypothetischem Parteiwillen herangezogen. (T13)

- 4 Ob 199/10h

Entscheidungstext OGH 15.12.2010 4 Ob 199/10h

Auch; Beisatz: Zweck einer vertraglichen Dokumentationspflicht. (T14)

Veröff: SZ 2010/157

- 7 Ob 141/11b

Entscheidungstext OGH 30.11.2011 7 Ob 141/11b

- 4 Ob 137/11t

Entscheidungstext OGH 20.12.2011 4 Ob 137/11t

Vgl auch; Beisatz: Hier: Schadenersatzforderung des Werkbestellers gegen den Werkunternehmer wegen einer Mietzinsminderung durch den Mieter aufgrund einer behaupteten Mangelhaftigkeit des Werks/Mietgegenstands. (T15)

- 4 Ob 105/12p

Entscheidungstext OGH 10.07.2012 4 Ob 105/12p

- 6 Ob 191/12z

Entscheidungstext OGH 15.10.2012 6 Ob 191/12z

Vgl; Beis ähnlich wie T12

- 2 Ob 92/11k

Entscheidungstext OGH 30.08.2012 2 Ob 92/11k

Veröff: SZ 2012/81

- 4 Ob 197/13v

Entscheidungstext OGH 17.02.2014 4 Ob 197/13v

Beisatz: Hier: Ergänzende Auslegung eines Schiedsrichtervertrags hinsichtlich des Vergütungsansp

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at